



RoadStars Trophy Qualifying 2019 – Schweizer Finalisten bereit zur Titelverteidigung

29. Oktober 2019

Martin Huber und Theo Walther haben sich am diesjährigen RoadStars Trophy Qualifying gegen die Konkurrenz durchgesetzt. Die beiden Lkw-Profis vertreten die Schweiz im Finale der RoadStars Trophy, welche im Frühling 2020 stattfindet.

Schlieren – RoadStars ist ein wichtiger Wert in der internationalen Trucker-Community. Die interaktive Kommunikationsplattform für Fahrer, Unternehmer und Truck-Interessierte aus ganz Europa informiert über das Geschehen rund um den Truck-Alltag.

RoadStars ist aber noch mehr – zum Beispiel Veranstalter aussergewöhnlicher Events wie die RoadStars Trophy. Bei dem beliebten Team-Wettbewerb treten Fahrer aus ganz Europa in verschiedensten Disziplinen gegeneinander an. Jedes Land stellt zwei Finalisten.

«Wer hier gewinnen möchte, der muss an sein Limit gehen. Nebst Disziplin, Ausdauer sowie Geschicklichkeit stehen jedoch auch Kameradschaft und Spass im Vordergrund», erklärt Svenja Lyhs, Head of Marketing, PR & Product Management, Mercedes-Benz Trucks Schweiz AG. Die zehn Teilnehmenden gingen am Samstag, 26. Oktober 2019 im Kraftreaktor Klettereldorado in Lenzburg (AG) mit Spass und Elan an ihre Grenzen.

Die Outdoor-Disziplinen «Bremscheibenwerfen» oder «Seilziehen» verlangten ihnen einiges ab. Auch bei den Indoor-Herausforderungen «Truck Taboo», «Tarpaulin», «Truck Race» sowie «Überhang-Klettern» zeigten sie, was alles in den Schweizern Truckern steckt. Durchgesetzt haben sich am Ende Martin Huber und Theo Walther – die beiden Finalisten vertreten die Schweiz in der Endaustragung.

«Wir sind stolz auf den Finaleinzug und setzen alles daran, den Titel zum zweiten Mal zu verteidigen. Wir müssen aber über uns hinauswachsen, die Konkurrenz ist schliesslich auch hungrig auf den Sieg», sind sich die beiden einig. Sie weiter: «Die RoadStars Trophy ein Erstklasse-Anlass, der richtig Spass macht und die Kameradschaft ist sehr beeindruckend.»

Wo das RoadStars Finale stattfindet, ist noch geheim. Klar aber ist: Nach Schweden und Spanien wird es auch dieses Mal ein exklusives Spektakel an einem aussergewöhnlichen Austragungsort. «Bei der RoadStars Trophy geht es eben nicht nur um den Pokal, sondern vor allem um Wertschätzung gegenüber Truckerinnen sowie Truckern und um unvergessliche Erlebnisse dank ausgefallenen Aufgaben und neuen Freundschaften», so Patrizia Baumgartner, Lucky Trucker Fee, Mercedes-Benz Trucks Schweiz AG. «Wir wünschen Martin Huber und Theo Walther jetzt schon viel Erfolg».

Bild



PIC1_RoadStarsTrophyQualifying2019_Sieger



PIC2_RoadStarsTrophyQualifying2019

Ansprechpartner

Svenja Lyhs, 044 755 87 38, svenja.lyhs@daimler.com

Weitere Informationen von Mercedes-Benz sind hier verfügbar:

media.daimler.com, media.mercedes-benz.ch, mercedes-benz-trucks.ch